

Zeitschrift: Wasser Energie Luft = Eau énergie air = Acqua energia aria
Band: 89 (1997)
Heft: 11-12

Rubrik: Protokoll der 86. Hauptversammlung des Schweizerischen
Wasserwirtschaftsverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Protokoll der 86. Hauptversammlung des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes

vom 18. September 1997 in Sitten

Zur 86. ordentlichen Hauptversammlung begrüsst der Präsident, *Theo Fischer*, Nationalrat, pünktlich um 16.50 Uhr die etwa 110 Teilnehmer. Speziell begrüsst er vom Bundesamt für Wasserwirtschaft Dr. *Christian Furrer*, Direktor, sowie die Herren *Stephan Bieri*, *Marc-André Luisier* und *Ruedi Sigg*. Willkommen heisst er vom Bundesamt für Energiewirtschaft *Gerold Truniger* und von den Schweizerischen Bundesbahnen Dr. *Bernard Joos*.

Weiter begrüsst er vom Kanton Wallis *Pierre-Benoît Rabout* und von der Stadt Sitten *Raphael Morisod*, Direktor der Electricité Sion Région.

Weiter sind anwesend und werden begrüsst: Aus den umliegenden Gemeinden die *Gemeindepräsidenten* und *Gemeinderäte*, welche der speziellen Einladung der Grande Dixence SA gefolgt sind. Aus dem nahen Ausland sind anwesend: *Barbara Müller* und *Georg Volz* als Vertreter des Wasserwirtschaftsverbandes Baden-Württemberg; der Präsident des DVWK, Dr. *Joachim Renner*.

Mit besonderer Freude begrüsst er alt Nationalrat *Hanspeter Fischer*, Weinfelden, der dem Verband alljährlich immer wieder die Treue hält und an der Versammlung teilnimmt.

Von den Unterverbänden begrüsst er Regierungsrat *Anton Stadelmann*, Präsident, sowie *Walter Blättler*, Sekretär des Reussverbandes

Herzlich willkommen heisst er vom VSE Dr. *Meret Heierle* und *Gustav Rais*; vom Schweizerischen Energiekonsumentenverband Präsident *Andreas Bellwald* und Dr. *Walter Hauenstein*, Sekretär des Schweizerischen Nationalkomitees für grosse Talsperren.

Einen ganz besonderen Gruss richtet er an die Mitveranstalter der Tagung, die Vertreter der Grande Dixence SA und der EOS.

Einen weiteren Gruss richtet er an die Damen und Herren der Presse, von Radio und Fernsehen. Er dankt ihnen für die regelmässige Berichterstattung über die Anliegen und Arbeit unseres Verbandes.

Die Versammlung gedenkt der Verstorbenen. Es sind dies: *Erich Heimlicher*, ehemaliges Vorstandsmitglied im Verband Aare-Rheinwerke; *Michel Bussy*, ehemaliges Vorstandsmitglied im Schweizerischen Wasserwirtschaftsverband, und Dr. *Jörg Ursprung*, alt Regierungsrat, ehemaliger Präsident des Aargauischen Wasserwirtschaftsverbandes und ehemaliges Vorstandsmitglied. Sie alle haben sich sehr zum Wohle des Verbandes eingesetzt. Er bittet die Anwesenden, sich zu Ehren der Verstorbenen zu erheben.

Theo Fischer gibt hier das Wort weiter, an Dr. *Joachim Renner*, anschliessend an *Pierre-Benoît Rabout* und *Raphael Morisod*. Die drei Herren begrüssen die Anwesenden und wünschen dem Verband weiterhin viel Erfolg bei seinen Unternehmungen und dem Erreichen seiner Ziele.

Präsidialansprache

Die Präsidialansprache ist in der Fachzeitschrift «wasser, energie, luft – eau, énergie, air» 89 (1997) Heft 9/10, Seite 242–245, abgedruckt.

Behandlung der Traktanden

Die Versammlung genehmigt die Traktandenliste:

1. Protokoll der 85. Hauptversammlung vom 10. Oktober 1996 in Lugano
2. Jahresbericht 1996
3. Rechnung des SWV und der Fachzeitschrift «wasser, energie, luft» 1996
4. Budgets des SWV und der Fachzeitschrift «wasser, energie, luft» 1997 und 1998
5. Wahlen
6. Festlegen der Hauptversammlungen 1998 und 1999
7. Verschiedene Mitteilungen
8. Umfrage

1. Protokoll der 85. Hauptversammlung vom 10. Oktober 1996 in Lugano

Das Protokoll erschien in der Fachzeitschrift «wasser, energie, luft – eau, énergie, air» 88 (1996) Heft 11/12, S. 305–306. Nachdem dazu weder schriftliche noch mündliche Anmerkungen eingegangen sind, genehmigt und verdankt die Hauptversammlung das Protokoll.

2. Jahresbericht 1996

Den Jahresbericht 1996 haben die Mitglieder per Post erhalten; er wird auch noch in der Fachzeitschrift «wasser, energie, luft – eau, énergie, air» 7/8-1997 abgedruckt.

Ein grosser Teil der Arbeit unseres Sekretariats wird für die Redaktion der Fachzeitschrift «wasser, energie, luft – eau, énergie, air» verwendet. Der Aufwand für diese schöne Visitenkarte unseres Verbandes lohnt sich von Heft zu Heft, von Jahr zu Jahr. Wie wir aus Reaktionen der Leser feststellen können, wird die Fachzeitschrift sowohl von unseren Mitgliedern als auch von den Lesern getragen. Auch die Autoren der Fachbeiträge und die Inserenten stehen zu unserer Zeitschrift. Für diese Unterstützung danke ich an dieser Stelle allen bestens. Besonderer Dank gilt den Inserenten und dem Inseratepächter, der IVA AG für internationale Werbung. Ihren Anstrengungen ist es zu verdanken, dass die Zeitschrift auch in schlechteren Zeiten nicht zum Klumpenrisiko unseres Verbandes wird. Bei dieser Gelegenheit begrüsst er die Vertreter des Inseratepächters, *Anemarie Egger* und *Alois Frehner*.

Der Präsident weist auf den Erfolg der Fachtagung «Kleine und mittlere Wasserkraftanlagen», die vom 10. bis 13. Juni 1997 in Bern stattgefunden hat, hin. Es nahmen rund 380 Teilnehmer an den Vorträgen teil, dazu wurde die Fachausstellung der Industrie, die mit 80 Ausstellern zum Kraftwerkthema präsent war, sehr rege besucht und so einem grossen Besucherkreis zugänglich gemacht.

Nach einem Hinweis auf die nächste Fachtagung unserer «Konferenz für Hochwasserschutz», welche am 31. Oktober 1997 in Bellinzona stattfindet, und auf die internationale Fachtagung «Geschwemmsel», die am 13. November 1997 in Bad Säckingen, Deutschland, durchgeführt wird, stellt der Präsident den Jahresbericht zur Diskussion. Es werden keine Einwände angebracht, und somit hält er die Zustimmung zum Jahresbericht 1996 fest.

3. Rechnung des SWV und der Fachzeitschrift «wasser, energie, luft» 1996

Verbandsrechnung

Die Rechnung und Bilanz finden Sie im Jahresbericht.

Bei gleichbleibenden Einnahmen aus den Mitgliederbeiträgen schloss die Rechnung des Verbandes sehr günstig ab. Der Einnahmenüberschuss konnte mit Rückstellungen und Einlagen in die diversen Fonds um Fr. 85 000.— verkleinert werden, so dass er mit Fr. 28 024.15 ausgewie-

sen wird. Zusammen mit dem letztjährigen Vortrag ergibt sich ein Aktivsaldo 1996 von Fr. 113 126.17, den wir vorschlagen, auf neue Rechnung vorzutragen.

Die Betriebsrechnung 1996 der Fachzeitschrift kann mit einem Überschuss abgeschlossen werden, der als Redaktionskostenanteil dem Wasserwirtschaftsverband gutgeschrieben wird. Es sind dies Fr. 130 695.80 (Einnahmen Fr. 342 864.70, Ausgaben Fr. 212 168.90). Die Verlagsabgabe als Resultat aus den Inseraten ist seit 1994 stetig zurückgegangen. Dieser Rückgang ist konjunkturbedingt und kaum zu beeinflussen. Immerhin können wir feststellen, dass unsere Fachzeitschrift gegenüber anderen Zeitschriften gut abgeschnitten hat.

Bericht der Revisionsstelle OBT Treuhand AG, Brugg, an die Hauptversammlung

(Der Bericht wurde anlässlich der Hauptversammlung nicht verlesen, wird hier aber schriftlich festgehalten.)

Als unabhängige Revisionsstelle Ihres Verbandes haben wir die von der Geschäftsstelle erstellte Jahresrechnung für das am 31. Dezember 1996 abgeschlossene Geschäftsjahr im Sinne der gesetzlichen Vorschriften geprüft. Unsere Prüfungen erfolgten nach anerkannten Grundsätzen des Berufsstandes.

Aufgrund unserer Prüfungen stellen wir fest, dass

- die Bilanz und die Betriebsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist,
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Geschäftsergebnisses die gesetzlichen und statutarischen Bestimmungen eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

OBT Treuhand AG, gezeichnet *Ronald Ottiger* und *Andreas Thut*. Brugg 4. April 1997

Auskunft über die einzelnen Beträge wird nicht verlangt. Die Rechnung wird gutgeheissen und den verantwortlichen Organen Entlastung erteilt.

4. Budgets des SWV und der Fachzeitschrift «wasser, energie, luft – eau, énergie, air» 1997 und 1998

Bei gleichbleibenden Mitgliederbeiträgen halten sich die Budgets 1997 und 1998 im Rahmen der Vorjahre. Der Inserateumfang und der Druckumfang der Zeitschrift ist noch weitgehend offen. Als zusätzliche ausserordentliche Aufgabe für den Verband ist die Ablösung des Direktors des Verbandes budgetiert.

Die Budgets SWV und der Fachzeitschrift «wasser, energie, luft – eau, énergie, air» werden einstimmig genehmigt.

5. Wahlen

Es gilt für *Jean Remondeulaz*, der seit Juni 1997 pensioniert ist und seine Demission im Ausschuss des Vorstandes eingereicht hat, einen Nachfolger zu bestimmen. Vorerst möchte ich mich bei *Jean Remondeulaz* für die langjährige Zusammenarbeit herzlich bedanken. Wir werden ihm als Anerkennung für seine grossartige Arbeit im Verband in der nächsten Zeit ein Geschenk zustellen und hoffen, dass er etwas ruhigeren Zeiten entgegengeht.

Als Nachfolger stellt sich *Pierre Desponds*, Direktor EOS, zur Verfügung. Ich danke ihm dafür bestens. Ich schlage Ihnen vor, ihn für den Rest der Amtszeit als Mitglied des Vorstandes und des Ausschusses zu wählen.

Der Vorgeschlagene wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

Ich gratuliere *Pierre Desponds* und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Der Gewählte bedankt sich hier für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

Ein weiterer Rücktritt ist uns auch von *Rudolf Gartmann* eingereicht worden. *Gartmann* war Vertreter des Rheinverbandes und hat ebenfalls lange Zeit in unserem Verband als Vorstandsmitglied mitgearbeitet. Auch ihm spreche ich an dieser Stelle unseren Dank aus. Ebenso werden wir ihm eine Anerkennung zukommen lassen.

Der Rheinverband schlägt als Nachfolger *Werner Böhi*, dipl. Ing. ETH/SIA, Chef des Amtes für Energie des Kantons Graubünden, vor.

Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht. *Werner Böhi*, der sich für die heutige Versammlung leider entschuldigen lassen musste, wird in der anschliessenden Abstimmung gewählt.

Ausserdem muss noch die Revisionsstelle für ein weiteres Jahr gewählt werden. Der Präsident schlägt vor, die *OBT Treuhand AG* zu wählen.

Diesem Vorschlag wird ohne Gegenstimme entsprochen.

6. Festlegen der Hauptversammlungen 1998 und 1999

Die Durchführungsorte für die Hauptversammlungen der beiden kommenden Jahre konnten noch nicht festgelegt werden. Wir werden Sie aber zu gegebener Zeit rechtzeitig informieren.

7. Verschiedene Mitteilungen

Georg Weber orientiert über den weiteren Ablauf des Tages.

8. Umfrage

Die Diskussion ist eröffnet. Es meldet sich *Andreas Bellwald* zum Wort. Er spricht über einige Gedanken zur Zukunft der Energiewirtschaft.

Theo Fischer dankt ihm für diese, dem Verband wohl aus dem Herzen gesprochenen Worte.

Der Präsident dankt der Grande Dixence SA und der EOS für die tatkräftige Unterstützung bei der Organisation der Fachtagung und Hauptversammlung. Er dankt den Referenten für die gut vorbereiteten und sehr interessanten Fachvorträge.

Weiter dankt er den Gastgebern und Führern an der morgigen Exkursion zur Baustelle Bieudron, allen Mitgliedern aus Vorstand und Ausschuss für die stets gute Zusammenarbeit sowie auch dem Direktor, *Georg Weber*, und seinen Mitarbeiterinnen im Sekretariat.

Er erklärt die 86. Hauptversammlung 1997 um 18.15 Uhr als beendet und wünscht allen einen gemütlichen Abend.

Exkursion

Am Freitag, 19. September, konnte, auf Einladung der Grande Dixence, die Baustelle der Kavernenzentrale Bieudron besichtigt werden. Nach dieser sehr interessanten Besichtigung konnten sich die Teilnehmer an dem ebenfalls von der Grande Dixence offerierten Apéro mit anschliessendem Mittagessen für die Heimreise stärken.

Protokoll: *Ruth Füllemann*